

Anregung der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup an den Rat

Die Bezirksvertretung Münster-Hiltrup beschloss am 18.01.2018 folgende Anregung an den Rat:

Velourouten nachhaltiger konzipieren

„Die Verwaltung wird aufgefordert, Pläne vorzulegen, mit denen gewährleistet wird, dass

- die Velorouten in den Außenstadtteilen keine Sogwirkung erzeugen, die zu einer weiteren Beeinträchtigung des Wohn- und Lebenswerts in den Außenstadtteilen führen,
- auch die Wegebeziehungen zwischen den Außenstadtteilen, (z. B. Wolbeck, Angelmodde, Gremmendorf und Hiltrup) besser ausgebaut und so nachhaltig gepflegt werden, dass sie für den Fahrradverkehr ganzjährig zur Verfügung stehen können,
- sämtliche Wegeverbindungen Ausschilderungen erhalten, die auf die benachbarten, angeschlossenen Ortsteile und auf die wesentlichen Umstiegs-Möglichkeiten in das ÖPNV-System hinweisen (z.B. Bahnhaltepunkte),
- sie eine Optimierung der Auslastung der öffentlichen Infrastruktur (z. B. Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser, ÖPNV-Zugänge) unterstützen,
- sie in der Summe zu einer Reduzierung der Verkehrsströme im Innenstadtbereich beitragen, indem sie den Zugang zur Versorgungs-Infrastruktur (z. B. Geschäfte, Arztpraxen – Ärztezentren) in den Außenstadtteilen erleichtern.“